



Tagesordnung I Punkt 3 der öffentlichen Sitzung am 22. April 2010

Vorlagen-Nr. 10-F-01-0011

Schulsanierung

-Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 14.01.2010-

Presseberichten zu Folge möchte sich Oberbürgermeister Dr. Helmut Müller zukünftig nicht mehr vom Zustand der Schulen überraschen lassen und nun die „Wiesbaden Immobilien Management GmbH“ (WIM) den Zustand der Schulen analysieren lassen. Ebenfalls der Presse zu entnehmen war, dass die interne Prüfung für interne PPP-Projekte zur Schulsanierung bzw. -neubau abgeschlossen sei.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten einen umfassenden Bericht zu den Entwicklungen im Bereich des Schulbaus zu geben. Von besonderem Interesse sind hierbei:

- Was ist der Grund für Überlegungen, eine Untersuchung durch die WIM - und nicht durch das Hochbauamt, dessen originäre Aufgabe Neubau-, Umbau und Erweiterungsmaßnahmen an städtischen Gebäuden bzw. die bauliche Unterhaltung dieser Liegenschaften ist - vornehmen zu lassen?
- Soll der Zustand der 78 Wiesbadener Schulen regelmäßig nach bestimmten Kriterien kontrolliert werden oder soll es sich um eine einmalige Untersuchung handeln?
- Bisher ist in der Debatte um notwendige Schulsanierungen der Eindruck erweckt worden, es handle sich nicht um ein Erkenntnisproblem auf Seiten des Magistrats, sondern um ein Umsetzungs- und Finanzierungsproblem. Welcher zusätzliche Erkenntnisgewinn ist also aus einer solchen Untersuchung zu erwarten?
- Werden die fünf Schulen, für die bereits eine Wirtschaftlichkeitsprüfung erfolgte, ebenfalls in diese Analyse einbezogen?
- Folgt aus der möglichen Untersuchung der Schulen durch die WIM eine Prioritätenliste für zukünftige Schulbaumaßnahmen? Wird die Untersuchung auch als Entscheidungsgrundlage für so genannte interne PPP-Projekte mit städtischen Gesellschaften dienen?
- Ist die interne Prüfung zur Machbarkeit interner PPP-Projekte bereits abgeschlossen? Was ist das Ergebnis dieser Prüfung? Nach welchen Kriterien wird dann das interne PPP auf welche Schulen angewandt?

Beschluss Nr. 0060

1. Der Zwischenbericht des Magistrats (Dezernat VIII) wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Magistrat sagt zu, dem Ausschuss für Schule und Kultur erneut zu berichten, sobald aktuelle Informationen vorliegen.

Wiederaufnahme in die Tagesordnung nach Anmeldung durch Dezernat VIII

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .04.2010

Nehrbaß
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .04.2010

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .04.2010

Dezernat VIII
mit der Bitte um weitere Veranlassung
zu Ziffer 2.

Dezernat V
Dezernat VIII
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller
Oberbürgermeister